

Funk-Alarmsystem

Funk-Technikmelder Art. Nr. FUS 4250

FUNKTION

Der Funk-Technikmelder überträgt technische Meldungen von angeschlossenen Sensoren, die z.B. Heizungsausfälle, Hochwasser, Öl usw. detektieren.

INSTALLATION

Der Funk-Technikmelder besteht aus einem Vorder- und einem Rückteil die miteinander verschraubt sind. In dem Rückteil befinden sich die 9V Lithiumbatterie, die Auswerteplatine mit den Anschlußpads sowie der Funksender.

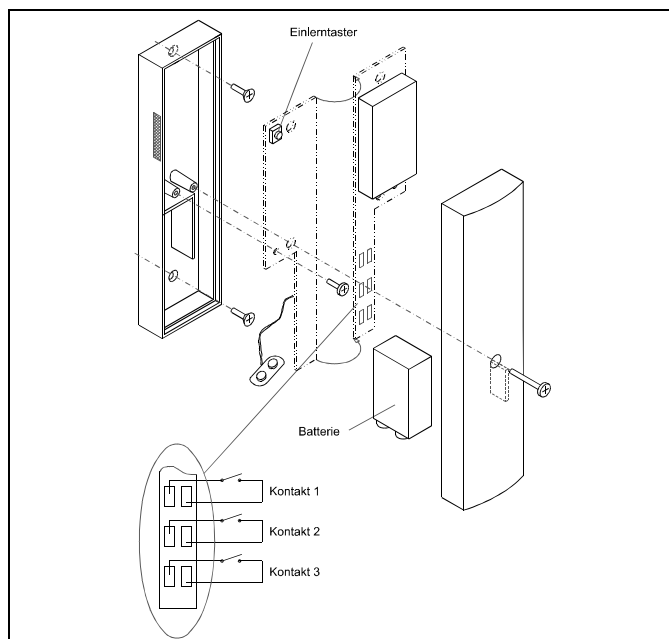


BILD 26: Funk-Technikmelder

MONTAGEORT

Der Funk-Technikmelder ist in der Nähe des zu überwachenden technischen Gerätes zu montieren. Es ist darauf zu achten, daß der Funk-Technikmelder in seiner Funk-Übertragung nicht beeinträchtigt wird, indem er hinter metallischen Gegenständen, wie z.B. der Heizung montiert wird.

Hinweis! Es sind keine verdrahteten Rauchmelder an den Funk-Technikmelder anzuschließen, da bei Auslösung des Funk-Technikmelders kein Hauptalarm ausgelöst wird.

MONTAGE

Folgende Arbeitsschritte sind bei der Montage des Funk-Technikmelders durchzuführen:

1. Gehäuse aufschrauben und Deckel abheben.
2. Platine aus dem Rückteil herausnehmen und vorsichtig ablegen.

3. Bohrungs­löcher anzeichnen, Befestigungs­löcher (\varnothing 6mm) bohren und die im Beipack liegenden Dübel einsetzen.
4. Das Rückteil mit den im Beipack liegenden Schrauben befestigen.
5. Anschlüsse an die Funk-Technik­melderplatine auflegen.
6. Platine des Funk-Technik­melders wieder einsetzen und mit der Befestigungs­schraube festschrauben.
7. Gehäuse schließen.

INBETRIEBNAHME

1. Gehäuse des Funk-Technik­melders öffnen.
2. Beliebigende 9V-Block­batterie anschließen. Achtung: Auf korrekte Polung achten!
3. An der Funk-Alarm­zentrale den Menüpunkt „**MELDER LERNEN**“ aufrufen .
4. Sabotage auslösen.
5. Gehäuse schließen und verschrauben. Beim Schließen ist auf die korrekte Position des Gehäuse­deckels zu achten.
6. Funk-Technik­melder in Melderplan eintragen.

FUNKTIONSTEST

Um die ordnungsgemäße Funktion nach der Installation zu überprüfen, ist anschließend ein Funktionstest durchzuführen. An der Funk-Alarm­zentrale ist hierzu der Menüpunkt „**MELDERTEST**“ aufzurufen und an dem, mit dem Funk-Technik­melder überwachten technischen Gerät eine Störung zu simulieren. Jede Zustands­änderung wird im Display der Funk-Alarm­zentrale angezeigt. Nach dem Funktionstests ist die Inbetriebnahme beendet.

TECHNISCHE DATEN:

Sendefrequenz:	434MHz
Reichweite:	ca. 300m (Freifeld)
Spannungsversorgung:	9V Lithium-Block­batterie
Stromverbrauch:	$I_{\text{Ruhe}} = 10\mu\text{A}$ $I_{\text{Senden}} = 45\text{mA}$
Anschlüsse:	3 Technikkanäle
Temperatur:	+5°C bis +50°C
Abmessungen (B x H x T):	36 x 132 x 34 mm

Herstellergarantie



Für unsere Geräte leisten wir Gewähr – unbeschadet der Ansprüche des Endabnehmers aus Kaufvertrag gegenüber dem Händler - wie folgt:

Unsere Gewährleistung umfaßt nach unserer Wahl die Nachbesserung oder Neulieferung eines Gerätes, wenn die Funktionsfähigkeit des Gerätes aufgrund nachweisbarer Material- oder Fertigungsfehler beeinträchtigt oder nicht gegeben ist.

Die Anspruchsfrist richtet sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen. Die Einhaltung der Anspruchsfrist ist durch Nachweis des Kaufdatums mittels beigefügter Rechnung, Lieferschein oder ähnlicher Unterlagen zu belegen.

Der Käufer trägt in jedem Fall die Transportkosten. Bitte schicken Sie das Gerät portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an unsere zentrale Kundendienststelle:

ALBRECHT JUNG GMBH & CO.KG
Service-Center
Kupferstr.17-19
D-44532 Lünen
Telefon:02355/806-0
Telefax:02355/806189

 Das  Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörden wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.